



# Newsletter

## Impuls

*Liebe Leserinnen und Leser,*

zum neuen Jahr möchte ich Ihnen und Euch einen Segen zusprechen, der mich sehr berührt hat.

Du Hoffnung schenkender Gott

**Segne uns und sende uns**

der du uns Raum zum Wachsen eröffnest  
der du die Hoffnung in unseren Herzen keimen lässt  
der du uns immer wieder als Quelle aller Hoffnung aufscheinst

**Segne uns und sende uns**

der du uns mit deiner befreienden Liebe begleitest  
der du uns mit unseren Zweifeln und Enttäuschungen nicht alleine lässt  
der du uns ermutigst auf den Weg der Hoffnung zurückzukehren

**Segne uns und sende uns**

belebt durch deinen Schöpferatem  
ermutigt durch deinen Sohn Jesus Christus  
begleitet durch deine Heilige Geistkraft

(Susanne Grimmer, gekürzt)

Als Christen ist uns eine Hoffnung ins Herz gelegt, die uns ermutigt, mit Zuversicht und Vertrauen in die Zukunft zu gehen, auch wenn viele Vorzeichen düster erscheinen. Paulus formuliert im Brief an die Epheser folgendermaßen: „*Gott erleuchte die Augen eures Herzens, damit ihr versteht, zu welcher Hoffnung ihr durch ihn berufen seid.*“ (Epheser 1,18) und verknüpft mit dem Geschenk der Hoffnung den Auftrag, Hoffnungsfunken in die Welt zu tragen.

Mit den besten Wünschen für ein gesegnetes und hoffnungsstarkes, neues Jahr

*Karin Mutter, Gemeindeferentin*

## **Achtung: Geänderte Gottesdienstorte**

Da die Kirche St. Albertus Magnus im Winter sehr kalt ist, feiern wir ab sofort die Vorabendmesse während der Wintermonate in der Regel in St. Antonius in Eggenstein.

Wir bitten um Beachtung.

Am Samstag, den 01.02. feiern wir die Vorabendmesse mit Vorstellung und Predigt des neuen Dekans und zukünftigen Pfarrers der Pfarrei St. Stefan Markus Miles in St. Albertus Magnus in Leopoldshafen.

## **In diesem Newsletter**

### **Neue Rubrik: Wir stellen uns vor:**

Sandra Bauer

### **Gottesdienste:**

Kikiku-Termine für 2025  
Aschermittwoch

(alle Gottesdienste finden Sie unter: [Übersicht über die Gottesdienste](#))

### **Allgemein:**

Konzert: Gregor Linßen  
Bundestagswahl  
Save the Date: Pfarrfasching  
Exerzitien im Alltag  
Projektchor: Ostern  
Haushaltsbeschluss des Pfarrgemeinderates  
Regionale Beratungstage  
Knut – Warm durch den Winter

### **Für Familien/aus dem Familienzentrum**

Winterzimmer  
Kikiku – Termine für 2025

### **Für Senioren**

Café für Senior:innen

### **Für Frauen**

Frauencafé – Termine im Januar und Februar

## Neue Rubrik: Wir stellen uns vor:

In den letzten Jahren hat sich das Team der Hauptamtlichen immer wieder verändert. In den zurückliegenden Monaten gab es hin und wieder die Situation: Wer ist das? Was macht sie/er? ... Aus diesen Gründen möchten wir uns in den nächsten Newslettern bei Ihnen vorstellen. Beginnen möchten wir mit dem Pastoralteam.

Heute folgt Ehrenamtskoordinatorin Sandra Bauer,

### **Liebe Sandra, stell dich gerne unseren Leser:innen vor**

Ich bin Sandra Bauer, 43 Jahre alt, geboren und aufgewachsen in Bruchsal. Vor mehr als zehn Jahren bin ich in die Karlsruher Südweststadt gezogen. Dort lebe ich mit meinem Mann und unseren beiden Kindern. Ich habe eine Ausbildung zur Werbe-kauffrau bei der Messe Karlsruhe gemacht und im Anschluss 16 Jahre bei der Messe Karlsruhe in verschiedenen Positionen gearbeitet. Nach der zweiten Elternzeit wollte ich mich beruflich neu orientieren und einer sinnstiftenden Arbeit nachgehen. Daher habe ich mich auf die Stelle der Ehrenamtskoordinatorin im Rahmen des vierjährigen Modellprojekts der Erzdiözese Freiburg beworben.



- **Welche Aufgaben hast du in unserer Kirchengemeinde?**

Als Ehrenamtskoordinatorin bin ich Ansprechpartnerin für ehrenamtlich Engagierte und Interessierte und stehe Ehren- und Hauptamtlichen für Fragen und Anregungen rund um das Ehrenamt zur Verfügung. Ich möchte dazu beitragen, das Ehrenamt zu fördern und die Ehrenamtskultur weiterzuentwickeln. Ich begleite und unterstütze Ehrenamtliche in ihrer Arbeit, wo es gewünscht ist, möchte aber auch Raum und Möglichkeiten für neue Ideen schaffen. Ein weiterer wichtiger Aufgabenbereich ist die Entwicklung und Einführung von Standards für ehrenamtliches Engagement, die die Zusammenarbeit erleichtern und verbindlich gestalten sollen. Darüber hinaus bin ich noch in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit und Prävention tätig.

- **Vor welchen Herausforderungen stehst du?**  
**Gibt es Aufgaben, die besonders zeitintensiv sind?**

Als zeitintensiv würde ich den Anfang der Projektstelle bezeichnen. Denn es hat Zeit gebraucht, bis ich mir einen Überblick über die Strukturen verschafft, Zusammenhänge verstanden und Ehrenamtliche kennengelernt habe.

Eine der größten Herausforderungen ist es, mit einer Vielzahl von Menschen und ihren unterschiedlichen Bedürfnissen umzugehen. Jeder Mensch bringt seine eigenen Erfahrungen, Perspektiven und Erwartungen mit, was es erforderlich macht, flexibel und einfühlsam zu sein. Es ist mir wichtig, die individuellen Anliegen zu verstehen und darauf einzugehen, um eine positive und unterstützende Umgebung zu schaffen. Diese Vielfalt bereichert meine Arbeit, erfordert jedoch auch ständige Anpassungsfähigkeit und Empathie.

- **In welchen Situationen fühlst du dich während der Arbeit lebendig und wirksam?**

Wirksam bin ich, wenn ich Ehrenamtliche unterstützen kann und positives Feedback erhalte. Lebendig fühle ich mich, wenn ich Ehrenamtliche in ihrem Engagement begleiten, erleben und ihre Begeisterung spüren darf.

- **Hast du eine Vision von Kirche? Oder von gelungener Engagementförderung?**

Ich wünsche mir, dass Kirche in der Gesellschaft präsent, offen für alle und mutig ist, neue Wege zu gehen.

Gelungene Engagementförderung ist für mich, eine positive und unterstützende Umgebung zu schaffen, in der Menschen motiviert werden, sich aktiv einzubringen und ihre Talente und Fähigkeiten zum Wohle der Gemeinschaft einzusetzen.

- **Deine Lieblingsbibelstelle:**

Meiner Lieblingsbibelstelle bin ich zufällig auf einem Flohmarkt begegnet, als ich mit meinen Kindern an einem Stand mit Kinderbüchern vorbeikam. Da fanden wir das Buch „Vom kleinen Waschbären, der nicht wusste, dass er was ganz Besonderes ist“ von Kerstin Toepel.

„Gott hat jedem von euch Gaben geschenkt, mit denen ihr einander dienen sollt. Setzt sie gut ein, damit sichtbar wird, wie vielfältig Gottes Gnade ist.“

1. Petrus 4, 10

- **Was möchtest du unseren Leser:innen mitgeben?**

Ehrenamtliches Engagement ist eine wunderbare Möglichkeit, einen positiven Beitrag für die Gemeinschaft zu leisten und das eigene Leben zu bereichern. Sprechen Sie mich gerne an, wenn Sie Ideen haben und/oder sich ehrenamtlich engagieren möchten.

Vielen Dank dir, für deine Bereitschaft sich vorzustellen!

Lucia

# Erinnerungen

## Café für Senior:innen:

Wann: **13. + 30. Januar**  
Wo: im Gemeindehaus Neureut Nord  
Kontakt: Vroni Haberer und Elisabeth Pechlof

## Winterzimmer:

Wann: **13.+27. Januar**, 15:00-17:00 Uhr  
Wo: St. Heinrich und Kunigunde, Moldastr. 16  
Kontakt: Sabine.Pechlof-Brutscher@kath-ka-hardt.de

## Frauencafé:

Wann: **16.+30. Januar**, 15: 00-17:00 Uhr  
Wo: Judas Thaddäus, Bärenweg 40  
Kontakt: pfarrbuero-neureut@kath-ka-hardt.de

## **Zum 16.1.25:**

Der Weltfriedenstag der katholischen Kirche wird seit 1968 jährlich am 1. Januar begangen. Er geht zurück auf eine Initiative Papst Pauls VI. (1963-1978). Zum Weltfriedenstag veröffentlicht der Papst jeweils vorab eine Weltfriedensbotschaft, in der er ein Thema näher erörtert. Der Titel, den der Papst für die Botschaft des 58. Welttages gewählt hat, dreht sich um die Begriffe Hoffnung und Vergebung, die im Mittelpunkt des kommenden Heiligen Jahres stehen. Wir wollen bei unserem ersten Treffen im neuen Jahr eine kleine Andacht zum diesjährigen Thema halten.

## **Zum 30.1.25:**

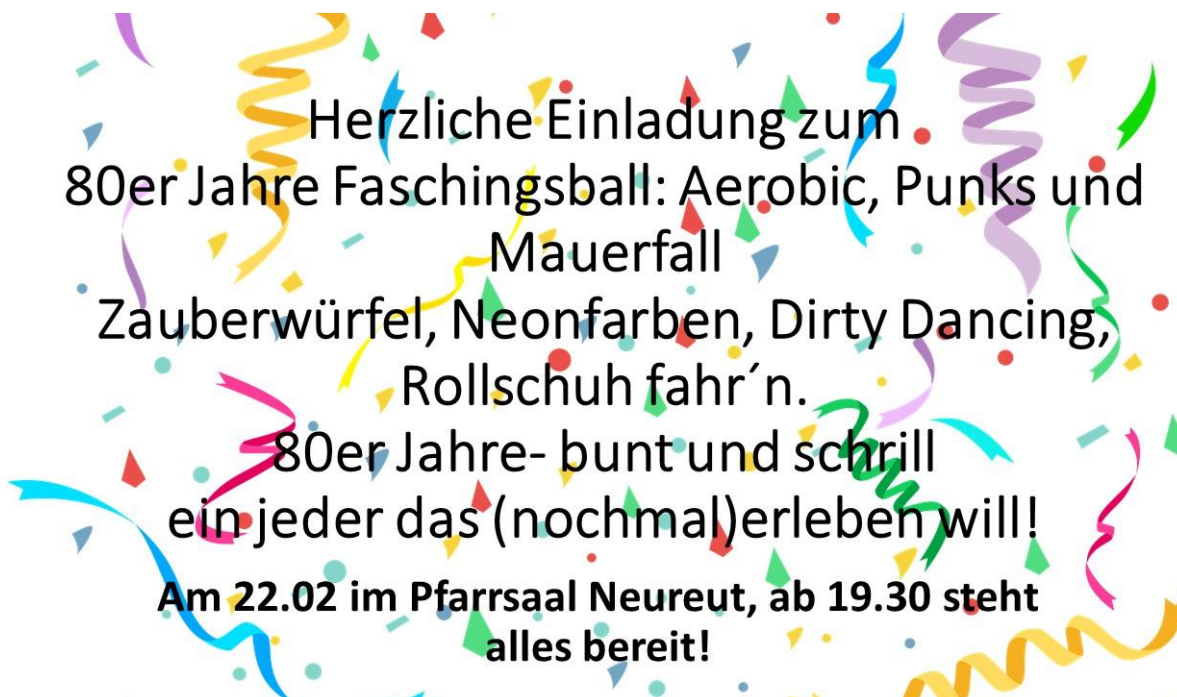
Unser Pastoralassistent Georg Zimmerer gestaltet einen Nachmittag mit uns.

**Dem Gott des Alltags auf der Spur** Impulse zur Vertiefung der eigenen Spiritualität, so dass sie alltags-tauglich wird und auch in schwierige Zeiten trägt. Eine Einladung, das Himmelreich im Seelenreich zu finden.

## Känguru-Café:

Wann: **18. Januar 2025**, 10:00 Frühstück  
Wo: wechselt  
Kontakt: Sabine.Pechlof-Brutscher@kath-ka-hardt.de

### Save the Date: Pfarrfasching:



Herzliche Einladung zum  
80er Jahre Faschingsball: Aerobic, Punks und  
Mauerfall  
Zauberwürfel, Neonfarben, Dirty Dancing,  
Rollschuh fahr'n.  
80er Jahre- bunt und schrill  
ein jeder das (nochmal)erleben will!  
**Am 22.02 im Pfarrsaal Neureut, ab 19.30 steht  
alles bereit!**

### Aschermittwoch:

Auch in diesem Jahr laden wir Sie zu unseren Angeboten an Aschermittwoch ein.

Am 05.03. zur Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes um 18:00 in St. Heinrich und Kunigunde. Am gleichen Tag nach St. Albertus-Magnus – dort gibt es von 18:30 bis 22:00 die Möglichkeit sich auf die Fastenzeit einzustimmen mit Impulsen, Kreativem u.a. – zu festen Zeiten gibt es eine kleine Andacht mit Segen und Aschekreuz. Die genauen Zeiten gibt es im nächsten Newsletter, den Schaukästen und auf der Website.

### Knut – warm durch den Winter:

In den kommenden drei Wochen probieren wir eine Alternative zur bisheriger Raumheizung in unseren Kirchen (wo wird noch bekannt gegeben) aus und testen eine neue Art der Temperierung. Die Diözesanstelle für Schöpfung und Umwelt des Erzbischöflichen Ordinariats Freiburg leiht uns für diesen Zeitraum 12 mobile Akku-Heizkissen aus. Die Heizstrategie hinter dieser TechnKNUT (KörperNaheUmfeldTemperierung): Nur im Umfeld der Gottesdienstteilnehmenden und nur dann, wenn Sie auch wirklich da sind, wird Energie (und Wärme) bereitgestellt. Das spart Ressourcen und Kosten, bedeutet aber auch eine deutliche Veränderung. Tatsächlich muss man sich umgewöhnen und entsprechend angezogen in die Kirche kommen! Die bisherige Strategie, ein Kirchengebäude den ganzen Winter über dauerhaft auf einer Grundtemperatur durchzuheizen – also auch in den langen Phasen, in denen der Kirchenraum nicht genutzt wird – hat kaum noch Zukunft! Die Kosten sind hoch und steigen zusätzlich mit erhöhten Energiepreisen.

Beteiligen Sie sich also in den nächsten Wochen gerne an unserem Versuch und testen Sie die Heizkissen im Gottesdienst. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen.

## Bundestagswahl:

### **Bundestagswahl 2025**

Auch wir Christinnen und Christen im Erzbistum Freiburg sind am 23.02.2025 zum Wahlgang aufgerufen.



Fragen Sie sich, wie Sie sich in diesen Zeiten über den Wahlzettel hinaus für Freiheit, Frieden und Gerechtigkeit einsetzen können?

Es gibt unterschiedliche Wege, um eine gerechte und friedvolle Gesellschaft zu gestalten. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass über diese unterschiedlichen Perspektiven gesprochen, diskutiert und gerungen wird – dass wir gemeinsam Demokratie leben und als Christinnen und Christen für eine gerechte Gesellschaft Verantwortung übernehmen.

Quelle: <https://www.ebfr.de/bildung-gesellschaft/bildungsbereiche/politisch-soziale-bildung-2/bundestagswahl-2025/>



Konzert: Gregor Linßen:



Gregor Linßen  
**KINDER  
DES  
LICHTS**  
Solokonzert

über die  
**DANKBARKEIT**

Der Liedermacher Gregor Linßen ist seit langer Zeit mit der Kirche St. Judas Thaddäus verbunden. Einfach weil er an diesem Tag in Karlsruhe ist, spielt er ebendort ein Solokonzert und nimmt die Zuhörer mit in seine guten Gedanken, die ihm nach dem Tod seines langjährigen Musikpartners Leo Langer durch den Kopf gingen.

**18.2.2025** | Dienstag  
**Karlsruhe** | **19.00 UHR**  
**Neureut** | **St. Judas Thaddäus**

Zugang frei | **Pay What You Can** | Platzwert 15 €

 **Katholische  
Kirchengemeinde  
Karlsruhe-Hardt**

Exerzitien im Alltag:



ökumenische **Alltagsexerzitien**  
in der Fastenzeit 2025

**„hoffnungstark werden“**

Der Glaube an Gott ist eine Quelle der Hoffnung für uns. Doch gilt es immer wieder, Hoffungskeime zu entdecken, zu pflegen und wachsen zu lassen, damit wir hoffnungstark werden. Die Alltagsexerzitien wollen dazu beitragen, dem Hoffnung schenkenden Gott auf die Spur zu kommen.

Ein Begleitbuch mit Impulstexten und Übungen für jeden Tag bietet Anregung für die Gestaltung einer täglichen, persönlichen Gebetszeit. Wöchentliche Austauschtreffen in der Gruppe sind jeweils donnerstags 19 bis 20.30 Uhr am 6. Mrz./ 13. Mrz./ 20. Mrz. / 3. Apr sowie am Freitag, 11. Apr. um 18 Uhr (Abschluss-treffen mit Agape). Alle Treffen sind in St. Judas Thaddäus, Neureut

Wir laden herzlich ein, diesen fünfwöchigen, spirituellen Weg mitzugehen!

Judith Nägeli und Karin Mutter |

Anmeldung bis 22. Februar 25 per Email an  
[karin.mutter@kath-ka-hardt.de](mailto:karin.mutter@kath-ka-hardt.de) oder übers Pfarrbüro.

# *“Seht, der Stein ist weggerückt”*

## *Chorprojekt Ostern 2025*

Wir singen die “Missa brevis in b” (2013) von Christopher Tambling (\*1964, †2015) und das “Seht, der Stein ist weggerückt” in einer Vertonung von Heinz Martin Lonquich (\*1937, †2014).

### **Herzliche Einladung zum Mitsingen!**

Die Proben finden jeweils mittwochs um 20 Uhr im Pfaarsaal St. Heinrich und Kunigunde, Neureut-Kirchfeld statt.

#### **Probentermine**

15.1., 29.1., 12.2., 26.2., 19.3., 26.3., 9.4.

#### **Hauptprobe**

16.4. in der Kirche St. Judas Thaddäus

#### **Aufführung**

Ostermontag, 21.4., 10:30 Uhr  
St. Judas Thaddäus

#### **Kontakt**

Bei Interesse und für Rückfragen steht Ihnen Felicitas Steinebrunner gerne zur Verfügung.  
Telefon: 0721 788893 / Mail: [felicitas.steinebrunner@gmx.de](mailto:felicitas.steinebrunner@gmx.de)



## Haushaltsbeschluss des Pfarrgemeinderates:

### **Haushaltsbeschluss des Pfarrgemeinderats der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Karlsruhe-Hardt für die Jahre 2024 und 2025**

Es wird bekanntgegeben, dass der Haushaltsplan der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Karlsruhe Hardt für die Jahre 2024 und 2025 sowie der Jahresabschluss des letzten abgeschlossenen Rechnungsjahres zwei Wochen lang, und zwar in der Zeit von 07.01.2025 bis 21.01.2025, gem. § 17 KiStO zur Einsicht in den Pfarrbüros der Kirchengemeinde Karlsruhe Hardt ausliegt.

## Regionale Beratungstage:

Erzdiözese Freiburg | OFFIZIALAT | Postfach | 79095 Freiburg

### **Regionale Beratungsgespräche des Erzbischöflichen Officialats**

Das Erzbischöfliche Officialat bietet auch im ersten Halbjahr 2025 wieder regionale Beratungsgespräche an für Menschen, welche die kirchenrechtliche Gültigkeit einer gescheiterten Ehe überprüfen lassen möchten.


Wir bitten Sie, die Termine in geeigneter Weise bekanntzugeben:

- **Heidelberg**, Pfarramt Hl. Geist, Merianstraße 2: 1. April 2025 und 3. Juni 2025;
- **Karlsruhe**, Pfarramt St. Stephan: 12. März 2025 und 21. Mai 2025;
- **Mannheim**, Haus der katholischen Kirche, F 2, 6: 25. Februar 2025 und 27. Mai 2025;
- **Radolfzell**, Münsterpfarramt, Marktplatz 7: 13. Mai 2025.

Zu diesen Gesprächen ist unbedingt eine Terminvereinbarung erforderlich unter der Telefonnummer 0761/38 92 76 11; unter dieser Nummer sind auch Rückfragen möglich. Sämtliche Termine finden Sie auf unserer Homepage unter [www.ebfr.de/erzdioezese-freiburg/ueber-daserzbistum/erzbischoefliches-offizialat/regionale-beratungsgespraech/](http://www.ebfr.de/erzdioezese-freiburg/ueber-daserzbistum/erzbischoefliches-offizialat/regionale-beratungsgespraech/).

Darüber hinaus können auch zu anderen Zeiten Gesprächstermine direkt am Officialat in Freiburg vereinbart werden, dies gilt insbesondere auch für interessierte Personen aus den Gegenden (Ortenau, Breisgau, Schwarzwald-Baar, Hochrhein), für die keine eigenen regionalen Beratungstermine angeboten sind.

# KIKIKU - KINDERKIRCHE KUNTERBUNT „NEUREUT“



**Kikiku steht für  
kunterbunte  
ökumenische  
Familiengottesdienste  
in Neureut  
für Klein & Groß**

**Die Gottesdienste  
werden von einem  
ökumenischen Team  
gemeinsam  
vorbereitet und  
gefeiert.**


**Picknickdecken-  
gottesdienst  
Pfarrgarten  
St. Heinrich und Kunigunde  
(Moldastr. 16)  
sonntags 16.00 Uhr  
30.03.  
27.07.**

**Spielplatz-  
Gottesdienst  
Spielplatz  
Alte Friedrichstr. 145a  
freitags 16.00 Uhr**

07.02.  
07.03  
04.04.  
02.05.  
06.06.  
04.07.

**Spurensucher-  
gottesdienst  
St. Judas Thaddäus  
(Bärenweg 40)  
samstags 16.00 Uhr**

25.01.  
24.05.



Der nächste Newsletter erscheint am

**14.02.2025** (R: 13.02)

Die neuen Termine für den Newsletter sind:

**Für 2025**

**14.03.** (R: 12.03.)

**11.04.** (R: 09.04.)

**09.05.** (R: 07.05.)

**06.06.** (R: 04.06.)

**04.07.** (R: 02.07.)

**01.08.** (R: 30.07.)

**05.09.** (R: 03.09.)

**02.10.** (Donnerstag R: 30.09. Dienstag)

**31.10.** (R: 29.10.)

**05.12.** (R: 03.12.)

Bitte beachten Sie, dass der Redaktionsschluss immer **mittwochs** vor Erscheinen des Newsletters ist. PDF-Dateien können nicht kopiert werden, sie werden als Anhang versendet. Dateien/Plakate bitte als jpg formatieren. Und bitte geben Sie die Bildquelle mit an.

IMPRESSUM

Herausgeber: Dr. Michael Hettich, Pfarradministrator  
Römisch-Katholische Kirchengemeinde Karlsruhe-Hardt  
Bärenweg 40  
76149 Karlsruhe  
Tel.: 0721 / 8296820  
Fax: 0721 / 82968220  
E-Mail: pfarrbuero-neureut@kath-ka-hardt.de

V.i.S.d.P.

Rechnungsadresse:

Römisch-Katholische Kirchengemeinde Karlsruhe-Hardt  
Bärenweg 40  
76149 Karlsruhe

Wissen Sie von jemandem, ...

der oder die sich über den Newsletter auch freuen würde? Dann leiten Sie den Newsletter gerne per Mail an die betreffende Person weiter oder drucken Sie ihn aus und hinterlegen Sie ihn im Briefkasten!

Wenn Sie diesen Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten möchten, teilen Sie dies in einer kurzen Rückmail mit.